



Ladina Suter

Diplomandin	Ladina Suter
Examinatoren	Prof. Andrea Cejka, Prof. Dr. Susanne Karn, Prof. Dr. Christoph Küffer
Experte	Pascal Gysin, pg landschaften, Sissach, BL
Themengebiet	Landschaftsarchitektur

Forum West

Stadtfriedhof - Thun, Transformation in einen Stadtpark



Das Forum West ist ein Friedhofspark mit Quartierzentrum, Quartiersverbindung, Bestattungsmöglichkeiten und Park.

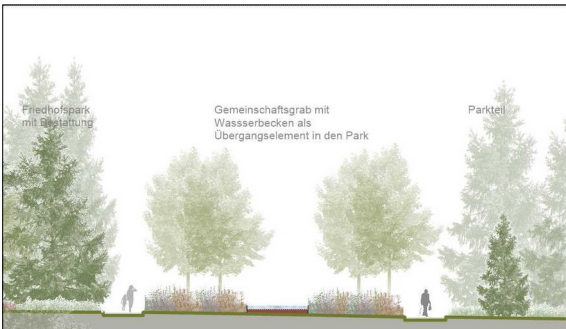
Ausgangslage: Thun wird in den kommenden Jahren vor allem in den Siedlungsbereichen der Genossenschaften im Westquartier verdichtet werden und bevölkerungsmässig wachsen. Durch die Lage und die Fläche hat der Stadtfriedhof Thun grosses Potenzial, als öffentlicher Freiraum und als zukünftiges Quartierszentrum für die umliegenden Siedlungen zu dienen. Durch die veränderten Bestattungsgewohnheiten, die höhere Lebenserwartung und die tiefere Sterberate stehen Grabfeldflächen heute und auch zukünftig leer. Das Krematorium wird ab 2020 auf den Schorenfriedhof verlegt.

Ziel der Arbeit: Die Bepflanzung ist geprägt von Immergrün, durchwoben mit sommergrüner Vegetation. Die Grabfelder mit den Wegen sind im Raster angeordnet. Die Bepflanzung fasst die einzelnen Grabfelder in Teilräume und erinnert an einen Hausgrundriss. Das Konzept nimmt diese Kleinteiligkeit auf und belegt die "Zimmer" mit entsprechenden Nutzungen.

Die Haupt- und die Nebenverbindung führt auch in die im Norden und Süden angrenzenden Siedlungen. Die Abdankungshalle und das Mausoleum werden umgenutzt und durch den neu gebildeten Quartiersverein getragen und betrieben. Der Vegetationsbestand wird übernommen, die Unterbepflanzung und die Bepflanzung der Gemeinschaftsgräber werden mit Wildstauden für die Ökologie ergänzt.

Die Grabarten wechseln von Urnenreihen- zu Urnengemeinschaftsgräber. Die Gärtnerei 'Blütenreich' bleibt bestehen.

Fazit: Die Transformation vom Stadtfriedhof zum Friedhofspark erfolgt etappenweise und prozesshaft. Durch seine Kleinteiligkeit kann es jederzeit auf die sich veränderten Nutzungsansprüche reagieren.



Gemeinschaftsgrab mit Wasserbecken und rahmendem Wildstaudenbeet als Bestattungsfläche



Das Gemeinschaftsgrab bildet den Übergang zwischen dem rechten noch aktiven Friedhofsteil und dem links liegenden Parkteil.